

Remanufacturing auf 2.500 zusätzlichen Quadratmetern

- **Hallenneubau in Ettlingen mit Kunden- und Arbeitertag eingeweiht**
- **Reman-Programm am Standort wird weiter ausgebaut**
- **Rund 1.100 Gäste besuchten das Festwochenende**

Ettlingen (Deutschland), 10. April 2017 – Mit einem Kundentag wurde am Freitag, 31. März die neue 2.500m² große Halle im Reman-Kompetenzzentrum der Liebherr-Ettlingen GmbH (LET) ihrer Bestimmung übergeben. Rund 200 Kunden informierten sich bei Liebherr über die verschiedenen Aufbereitungsverfahren für gebrauchte Antriebskomponenten. Der Samstag stand dann ganz im Zeichen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der beiden in Ettlingen ansässigen Liebherr-Gesellschaften. Den Mitarbeitern der Liebherr-Ettlingen GmbH und der Liebherr-Verzahntechnik GmbH (LVT) samt Angehörigen wurde ein buntes Rahmenprogramm geboten.

Seit 2004 werden am Standort in Ettlingen gebrauchte Antriebskomponenten wie Dieselmotoren, Hydraulikpumpen und Getriebe für Baumaschinen demontiert und anschließend wieder zu Neuteilqualität aufgearbeitet und ausgeliefert. In der Branche wird diese kosten- und materialsparende Methode Remanufacturing – kurz Reman genannt. Die steigende Nachfrage nach wirtschaftlichen Instandsetzungslösungen dürfte auch weiteren Kapazitätsbedarf nach sich ziehen. Mit dem Hallenneubau ist ein erster Schritt zur Ausweitung der Produktionsfläche in Ettlingen getan. Weitere knapp 38.000m² Fläche stehen auf dem Areal an der Hertzstraße noch zur Verfügung.

Nach der offiziellen Eröffnung durch den Geschäftsführer der Liebherr-Ettlingen GmbH, Kurt Schöllenger und Gebhard Schwarz, Geschäftsführer der Sparte Komponenten, nutzten am Freitag rund 200 Kunden das Angebot, sich über die unterschiedlichen Aufbereitungsverfahren der Komponenten von der Tauschkomponente über die Generalüberholung von Kundenkomponenten bis zur klassischen Reparatur zu informieren. An verschiedenen Stationen im Werk standen kompetente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter den Gästen Rede und Antwort. Beim anschließenden Mittagessen im Festbereich konnten die gewonnenen Eindrücke dann ausgiebig diskutiert werden.

Mitarberter tag fand großen Anklang

Am Samstag hatten dann die Familien der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beider Liebherr-Gesellschaften in Ettlingen die Möglichkeit, den Arbeitsplatz ihrer Angehörigen zu besichtigen. Bei bestem Frühlingswetter konnten etwa 900 Gäste begrüßt werden. Das bunte Rahmenprogramm bot neben allerlei kulinarischen Köstlichkeiten auch Liebherr-eigene Unterhaltungsmöglichkeiten wie einen Kransimulator und Miniaturbaufahrzeuge in Action. Auch für die jüngsten Gäste war einiges an Spiel und Spaß geboten. Musikalisch untermalt wurde der Familientag von den Brass Jokers des Musikvereins Spessart und der Marching Band The Speedos. „Beide Veranstaltungen waren enorm wichtig für uns“, so Geschäftsführer Schöllenberg. Und weiter: „Am Freitag konnten wir unsere Kunden vor Ort von der Qualität unserer Leistungen überzeugen. Der Familientag am Samstag war dann der ideale Anlass, unseren Mitarbeitern für die geleistete Arbeit zu danken.“

In den vergangenen Jahren verzeichnete Liebherr in Ettlingen kontinuierlich steigende Mitarbeiterzahlen und beschäftigt aktuell rund 260 Mitarbeiter. Seit 2011 wurden 60 neue Arbeitsplätze geschaffen. Die Investition in den Hallenneubau und das erfolgreiche Festwochenende sind somit auch ein Bekenntnis der Firmengruppe zum Standort Ettlingen.

Bildunterschriften

LET_Kudentag_01.jpg:

Rund 200 Gäste konnten am Kundentag begrüßt werden.

LET_Kudentag_02.jpg:

Bei einer Werkstour konnten sich die Kunden selbst ein Bild von der Qualität der aufgearbeiteten Komponenten bei Liebherr machen.

LET_Familientag_01.jpg

Großer Andrang herrschte am gemeinsamen Familientag von LET und LVT.

Ansprechpartner

Christoph Ochs

Marketing

Telefon: +49 7243 708 331

E-Mail: christoph.ochs@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Ettlingen GmbH

Ettlingen, Deutschland

www.liebherr.com